

**Ausführungsbericht gem. § 2 Abs. 2 a) der Entwicklung des
Berichtswesens vom 03.12.2009
für die Sitzung des Hauptausschusses am 22.02.16**

5.2

(Veränderungen sind unterstrichen kursiv dargestellt)

Bericht zur Umsetzung von Beschlüssen	<input checked="" type="checkbox"/> der Stadtvertretung <input type="checkbox"/> des Hauptausschusses <input type="checkbox"/> des
Beschluss vom	03.12.2015
Tagesordnungspunkt	13
Bezeichnung	Bildungs- und Kulturzentrum; hier: Neubau eines modernen, anforderungsgerechten, barrierefreien und multifunktionalen Zentrums in direkter Innenstadtlage
Wortlaut des Beschlusses	<p>Der durch den Architekten Herrn Gollus vorgestellte Entwurf des Bildungs- und Kulturzentrums ist zu Baugenehmigung einzureichen.</p> <p>Den hierfür erforderlichen Ausnahmen von der Gestaltungssatzung wird zugestimmt.</p> <p>Der zuständige Ausschuss wird beauftragt, die Folgekosten zu ermitteln sowie ein Nutzungskonzept zu erarbeiten und eine Bedarfsumfrage/Bedarfsanalyse bei den Vereinen und Verbänden durchzuführen.</p> <p>Im weiteren Verfahren ist der Schwerbehindertenbeauftragte Herr Dr. Zander einzubinden.</p>
Bearbeitungsstand	<p>Der Beschluss ist</p> <input type="checkbox"/> vollständig ausgeführt <input checked="" type="checkbox"/> teilweise ausgeführt (Umsetzungsstand siehe unten) <input type="checkbox"/> bisher nicht ausgeführt (Begründung siehe unten)
Begründung/Probleme	<p>Die Vereine und Verbände Heiligenhafens wurden zur Vorstellung der bisherigen Planungen zum Bildungs- und Kulturzentrum für den 27.01.2016, 19:00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses eingeladen. Im Vorwege hatten sich ca. 40 Personen angemeldet. Seitens der Verwaltung waren Bürgermeister Heiko Müller,</p>

Architekt Jan Gollus, Kai-Uwe Maurer, Kuno Brandt, Roland Pfündl sowie Sandra Hamer anwesend.

Den Teilnehmern wurde der bisherige Sachverhalt geschildert. Bereits 2008 wurden gemeinsam mit Arch. Herrn Gollus 16 Alternativen für ein Bürgerhaus erarbeitet. Im Jahr 2015 hat das Land einen Sonderfördertopf zur Verfügung gestellt. Aus diesem Fördertopf von insgesamt 4 Mio. € erhält Heiligenhafen die Höchst-Fördersumme von 750.000,00 €.

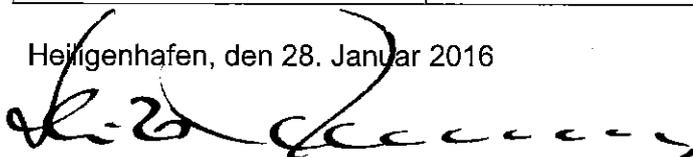
Herr Gollus stellte die Ansichten und Grundrisse des Gebäudes vor und erläuterte die jeweiligen Planungen der Räumlichkeiten. Seitens der Teilnehmer wurde der fehlende Aufzug sehr bemängelt. Des Weiteren wurden Fragen hinsichtlich der Raumausstattungen und Nutzungsmöglichkeiten gestellt.

Aufgrund der eindringlichen Bitten der Vereine, einen Fahrstuhl einzubauen, wird Arch. Herr Gollus diesen in die weiteren Planungen aufnehmen und die Pläne entsprechend aktualisieren. Die Vereine baten um Übersendung der Pläne, damit weitere Ideen und Anregungen eingeholt werden können.

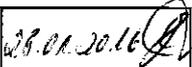
Der Schwerbehindertenbeauftragte Herr Dr. Zander war bei diesem Termin ebenfalls anwesend und wird in das weitere Verfahren eingebunden.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Heiligenhafen, den 28. Januar 2016



(Heiko Müller)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	28.01.2016 
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	